Die Insel der Wahrheiten

Zorro x Nami [Kooperation mit SmileyC]

Von NightcoreZorro

Kapitel 7: Feiern~

Am Mittag lagen sie dann zusammengekuschelt auf dem Bett.

Ein wenig außer Atem aber überglücklich. Zorro konnte dieses Grinsen, welches sich auf seinem Gesicht ausgebreitet hatte, einfach nicht unterdrücken. Er musste aussehen wie Ruffy und er musste zugeben so langsam fing seine Gesichtsmuskulatur an zu schmerzen.

Die Orangehaarige hatte sich an Zorro gekuschelt, den Kopf auf seine Brust gelegt.

"Duuu..?", fing sie dann an und wartete auf eine Reaktion.

"Hmm?" der Grünhaarige warf einen Blick an sich herunter um ihr in die Augen schauen zu können.

"Ich weiß, dass... dass es dir klar ist, aber.. ich möcht's trotzdem sagen. Zorro, ich.. ich liebe dich.", murmelte sie.

Für einen kurzem Moment stutzte er, doch dann drückte er ihr einen Kuss auf die Stirn und drückte sie ganz fest an sich.

"Ich dich auch..." Das breite Grinsen von vorher kam wieder zum Vorschein. " Und du hast keine Ahnung wie sehr!"

"Solche Worte von dir!", lachte sie, immerhin zeigte Zorro sonst keine Gefühle oder benutzte 'solche' Worte.

Schmunzelte allerdings leicht und kuschelte sich wieder an ihn.

"Ja ich weiß, muss an der Insel liegen!" lachte er.

"Ja, ja! Schieb alles auf die Insel!", schmunzelte sie und tippte ihm gegen die Nase.

"Das war der Plan, ja!", sagte er mit einem schiefen Lächeln während er ihr ebenfalls mit dem Finger gegen die Nase tippte.

Nami kicherte leise.

"Du bist leicht zu durchschauen~"

"Ach bin ich das?", damit zwickte er sie in die Seite, worauf die Orangehaarige mit einem schrillen Quiecken reagierte.

Diese ließ das nicht auf sich sitzen und so entstand nach einigen Sekunden eine richtige Schlacht.

Am Ende hatte es Nami irgendwie geschafft, sich auf den Rücken des Grünhaarigen zu setzen und seine Arme fest zu halten.

Ihr war zwar klar, dass er sich jeder Zeit befreien konnte, aber egal.

"Sag mal.. bist du kitzelig?", fragte sie dann grinsend.

"Versuch doch es herauszufinden!" lachte er und drehte sich zur Seite, sodass Nami nun nicht mehr auf ihm saß, sondern neben ihm lag.

Schlagartig hatte er sich zu ihr umgedreht und begann wieder mit dieser verdammt kitzligen Art der Folter.

"Neiiiin", quitschte sie, wand sich von ihm, damit er sie nicht mehr kitzeln konnte und kitzelte dafür ihn durch.

So ging es also noch eine Weile weiter. Einmal wurde Nami durchgekitzelt, dann wieder Zorro.

Das blöde war nur das der Schwertkämpfer nicht halb so kitzelig war wie Nami.

Und da lagen sie nun, Arme und Beine weit von sich gestreckt, auf dem Bett, völlig fertig und um Atem ringend.

"Glaubst du die anderen fragen sich wo wir sind?" fragte Nami.

Ein Grinsen erschien auf ihrem Gesicht, als der Grünhaarige nur mit den Schultern zuckte.

"Ist eigentlich auch egal!", lachte sie.

"Aber vielleicht sollten wir mal nach ihnen sehen?", meinte Zorro

"Außerdem wollte ich unseren Urlaub genießen und nicht auf der Sunny rumhocken. So gern ich auch mit dir hier bin, im Dojo wäre es tausend Mal schöner."

"Mhh, na gut, Großer. Gehn wir ins Dojo", gab sie sich geschlagen.

"Kannst mir dann ja Hanna vorstellen, mh?", schmunzelte sie.

"Klar!" grinste er. "Außerdem wollte sie mir heute ihren Mann und ihren Sohn vorstellen."

"Und du deine Freundin", ergänzte sie grinsend und stand dann auf.

"Ja, so kann man's nennen!" sagte er mit einem Lachen.

"Na dann, auf geht's! Komm wir müssen uns beeilen! Ich hoffe, sie nimmt es mir nicht übel, dass ich sie heute morgen versetzt hab."

"Hm. Werden wir ja gleich sehen."

"Na los, ich will das du sie kennlernst!" versuchte er sie dazu zu bekommen sich ein bisschen zu beeilen.

Mit den Augen leiernd nickte sie und tat ihm dann auch den Gefallen, sich zu beeilen. Wenig später standen sie dann am Dojo.

Da Hanna wohl möglich drinnen wartete, betraten die Beiden das Dojo.

Drinnen war ein mehrstimmiges Lachen zu hören.

Eines war eindeutig das eines Kindes.

Sie bewegten sich also auf den Teil des Dojos zu, aus dem sie das Lachen vernommen hatten.

Dort fanden sie Hannah lachend auf dem Boden, die gerade von zwei Männern auf dem Boden durchgekitzelt wurde. Den einen Mann konnte man als ziemlichgutaussehend beschreiben. Er war um die 23 Jahre, hatte kurzes schwarzes Haar und war gut gebaut.

Der andere war unglaublich niedlich, hatte ebenso schwarze Haare, würde sich aber in den nächsten 15 Jahren noch nicht für das andere Geschlecht interessieren.

Im Raum klopfte Nami kurz gegen eine der Holzwände, um auf sich aufmerksam zu machen.

Die Jungs hielten in der Bewegung inne und Hannah setzte sich auf und grinste.

"Heeeeey Zorro! Wen hast du denn da mitgebracht?"

"Das hier ist die Navigatorin und Finanzverwalterin der Strohütte und dazu noch meine Freundin!" grinste der Schwertkämpfer "Und das müssen deine beiden Männer sein!"

"Und hat deine Freundin auch 'nen Namen?", fragte sie grinsend.

"Nami", schmunzelte die Orangehaarige.

Dann nickte Hannah Zorro zu.

"Jop, das sind sie~"

Zorro streckte Hannah's Mann die Hand entgegen : "Zorro. Nett dich kennenzulernen!"
"Jonas. Freut mich ebenfalls.", grinste er und schüttelte kurz die Hand des Grünhaarigen.

Dieser grinste freundlich zurück und begrüßte dann den kleinen Makoto, welcher sich in die Arme seiner Mutter verkrochen hatte.

"Na Kumpel, deine Mama hat mir schon viel von dir erzählt!" Er schenkte ihm ein nettes lächeln.

Wer hätte gedacht wie kinderlieb der sonst so grobe Schwertkämpfer ist.

Dieser reichte nach zögern auch die Hand hin und lächelte.

Konnte eben nicht so gut mit Fremden, der Kleine.

Nami beschmunzelte Zorro's nette Art.

Sah Frau nur selten.

"Was habt ihr denn so heute morgen gemacht?" fragte Zorro der seinen Blick von Makoto auf Nami und wieder zurück schweifen ließ.

"Auf dich gewartet, du Trödler!", grinste Hannah.

"Und was habt ihr gemacht?"

"Uns vertragen, zusammengerauft und rumgemacht!" grinste der Grünhaarige.

Nami, die beim Wort rummachen ein wenig rot geworden war, konnte darauf nur mit einem empörten Schnauben antworten.

"Nein, eigentlich sind wir heute morgen erst zusammengekommen. Also naja, die Gefühle waren anscheinend bei uns beiden schon da und die Insel hat die solange verrückt spielen lassen, bis wir zusammen waren.", war Zorros Erklärung, bei der er Nami kurz entschuldigend anlächelte und sich dann verlegen am Hinterkopf kratzte.

"Ach und tut mir leid das du wegen mir so lange warten musstest."

"Macht doch nichts", grinste sie und winkte ab.

"Ich freu mich eher für euch beide! Joonas~ Hol doch mal Alkohol, darauf muss man anstoßen!"

"Schon auf dem Weg, mein Schatz~!" Doch bevor er sich tatsächlich auf den Weg machte, drückte er seiner Frau einen Kuss auf die Lippen.

Die Beiden wirkten so verliebt wie am ersten Tag, sowas war wirklich zu beneiden.

Hannah kicherte leise und grinste dann die Beiden an.

"Das Zorro ne Schnapsnase ist, weiß ich ja, aber du trinkst doch auch, oder Nami?"

Sie war sich da nicht so sicher, doch Nami nickte grinsend.

"Klar!"

"Diese Frau verträgt mehr als du dir vorstellen kannst!" meinte Zorro stolz und legte Nami einen Arm um die Schulter.

"Ihre schmale Figur täuscht, sie verträgt fast so viel wie ich!"

Hannah lachte ein wenig.

"Das ist ne ganze Menge~!", stellte sie fest.

Die beiden Frauen grinsten sich gegenseitig an.

"Hey! Unterhaltet ihr euch gerade per Telepatie?", fragte Zorro misstrauisch nachdem sie sich eine ganze Weile so mysteriös angegrinst hatten.

"Das nicht, aber Frauen verstehen sich auch so, Schätzchen~", meinte Nami breit grinsend.

"Ach ist das so, ja?" er kratzte sich nachdenklich am Hinterkopf, bei Nami's Grinsen lief es ihm eiskalt den Rücken runter "Gruselig"

Jonas betrat wieder den Raum, mit einem Tablett voller Alkohol, welches er nur mit Mühe und Not balancieren konnte.
Lachend half ihm Hannah und stellte es auf den Boden.
"Danke Schatz!" bedankte er sich und gab ihr einen Kuss auf die Wange.
Hannah die gerade dabei war die Sakeschälchen zu füllen, grinste ihn kurz an, bevor sie jedem eines der Schälchen reichte und ihres fröhlich lachend in die Luft hob und rief: "Auf Nami und Zorro! Prost!"
"Prost!", erwiderten die Anderen und dann wurde auch schon getrunken.
Der Nachmittag verging damit wie im Fluge und dank der Trinkfestigkeit aller Anwesenden, konnte man sich auch nach ganzen 6 Flaschen Sake gut unterhalten.
Am Abend, nach weiteren 5 Flaschen Sake, verabschiedeten sich Nami und Zorro, um wenigstens noch mit ihren Nakama Abend zu essen.
"Du hast Recht, die beiden sind wirklich richtig nett." lächelte Nami, worauf Zorro nur mit einem breiten Grinsen und einem Hab-ich-ja-gesagt-Blick antwortete.
Nami schnappte sich seine Hand und dann spazierte man in Ruhe zu den Anderen.
Am Hotel angekommen, musste man nur noch dem ihnen nur zu bekannten Geschrei folgen und schwupps, waren sie im Hoteleigenen Restaurant gelandet.
Da saßen die Stohhüte die sich wie bei jeder Malzeit um ihr Essen prügelten.
Der Restaurantleiter fand das gar nicht lustig, aber nach dem 10. Versuch sie dazu zu bringen sich für einen Restaurantbesuch entsprechend zu verhalten, hatte er aufgegeben.
Nami und Zorro allerdings konnten darüber nur grinsen.
Kurz darauf folgten aber einige Kopfnüsse und ein Wutausbruch seitens Nami.
"Spinnt ihr, so viel zu essen?!!! Wovon sollen wir das denn bezahlen, he?!!!!!"
"Nami-swaaaaaaaaaaaaan~!! Wo warst du denn den ganzen Tag, wir haben dich vermisst!" säuselte der liebestolle Koch beim Anblick einer seiner Lieblingsfrauen.
"YO Zorro, hast du dich so verlaufen, dass du den ganzen Tag unterwegs warst?" lachte Ruffy, wobei Lysop und Chopper auch gleich mit von der Partie waren.
Nami sah zu Zorro und grinste.
"Was meinst du, verraten wir den Volltrotteln, wo wir waren?", fragte sie ihren Freund.
Zorro verschränkte die Arme vor der Brust und setzte einen ernsten Blick auf bevor er antwortete: "Eher nicht!"
Das Grinsen das dabei in seinen Augen funkelte, konnte allerdings nur Nami sehen.
"Was? Sagt's uns! Bitte, bitte, bitte!!", bettelte Ruffy.
"Mh, ne~ Wenn Zorro das nich will..", meinte sie grinsend und drückte dem Grünhaarigen einen Kuss auf die Backe.
"Namiiii-swaaaaaaaaaaaaan?????????????" Sanji wirkte darauf völlig entgeistert und wurde prompt ohnmächtig, das konnte doch alles nur ein mieser Scherz sein.
Auch Ruffy war verwirrt. "Seit wann seit ihr denn so dicke miteinander? Vorgestern auf der Sunny habt ihr euch noch die Köpfe eingeschlagen!"
"Tjaaaaaaaaa~ Zorro will's euch ja nicht verraten", grinste sie.
"Klärt das mit ihm."
"Ja ja, wälz die Probleme ruhig auf mich ab. Das fängt ja schon gut an!" sagte Zorro mit gespielter Beleidigung worauf Nami nur grinsen konnte.
Die anderen waren jetzt nur noch verwirrter als vorher.
Nur Robin schien den beiden anzusehen was passiert war.
"Hihi"
Sie grinste breit.

"War nur Spaß. Sagen wir's ihnen trotzdem?"

"Wenn sie uns noch ne große Portion übrig gelassen haben und sich beim Essen gut benehmen, überlege ich es mir." lachte der Schwertkämpfer und setzte sich auf einen freien Platz. "Was ist, hast du keinen Hunger?" fragte er und deutete auf den Stuhl neben sich.

"Doch, hab ich", grinste sie und setzte sich neben ihn.

Dann schnappte sie sich was zu essen.

"N Guten!"

Und so ging der alltägliche Wahnsinn beim Essen seinen gewohnten Gang.

Nur das Ruffy ständig "Nun sagt schon!!" von sich gab und Robin vor sich hin schmunzelte.

"Ruffy halt die die Klappe, ihr erfahrts schon noch früh genug!" gab Zorro nach einer Weile genervt von sich.

Der Schwarzhaarige wippte hin und her.

"Sag's doch jetzt! Oh bitte bitte bitte!!!"

"Ich hab nachher auch noch was zu sagen", meinte Robin dann verschwörerisch.

"Ach ja?" fragte Zorro eher weniger interessiert, während die Augen seiner, noch geheimen, Freundin hell aufblitzten.

"Mhmm. Aber ich überlasse euch Beiden den Vortritt.", schmunzelte sie.

"Wie freundlich..", grinste Nami.

[To be continued]